

Gesetzentwurf

Der Niedersächsische Ministerpräsident

Hannover, den 10.05.2011

Herrn
Präsidenten des Niedersächsischen Landtages
Hannover

Sehr geehrter Herr Präsident,

anliegend übersende ich den von der Landesregierung beschlossenen

Entwurf eines Niedersächsischen Gesetzes über die Anpassung der Besoldung und der Versorgungsbezüge in den Jahren 2011 und 2012

nebst Begründung mit der Bitte, die Beschlussfassung des Landtages herbeizuführen. Gleichzeitig beantrage ich, den Gesetzentwurf gemäß § 24 Abs. 2 Satz 1 der Geschäftsordnung des Niedersächsischen Landtages sogleich an einen Ausschuss zu überweisen.

Federführend ist das Finanzministerium.

Mit freundlichen Grüßen

David McAllister

Entwurf**Niedersächsisches Gesetz
über die Anpassung der Besoldung und der Versorgungsbezüge in den Jahren
2011 und 2012****Artikel 1**

Niedersächsisches Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz 2011/2012
(NBVAnpG 2011/2012)

§ 1

Erhöhung der Besoldung und der Versorgungsbezüge
im Jahr 2011

(1) Um 1,5 vom Hundert werden mit Wirkung vom 1. April 2011 erhöht

1. die Grundgehaltssätze,
2. der Familienzuschlag mit Ausnahme der Erhöhungsbeträge für die Besoldungsgruppen A 2 bis A 5,
3. die Amtszulagen, auch soweit sie landesrechtlich geregelt sind, sowie die allgemeine Stellenzulage nach Nummer 27 der Vorbemerkungen der Anlage I zum Bundesbesoldungsgesetz (BBesG) in der bis zum 31. August 2006 geltenden Fassung vom 6. August 2002 (BGBl. I S. 3020), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 4 des Gesetzes vom 12. Juli 2006 (BGBl. I S. 1466),
4. die Anwärtergrundbeträge,
5. die Grundgehaltssätze (Gehaltssätze)
 - a) in den fortgeltenden Besoldungsordnungen und Besoldungsgruppen der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer,
 - b) in den Regelungen über künftig wegfallende Ämter,
6. die Höchstbeträge für Sondergrundgehälter und Zuschüsse zum Grundgehalt sowie festgesetzte Sondergrundgehälter und Zuschüsse nach fortgeltenden Besoldungsordnungen der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer,
7. die in festen Beträgen ausgewiesenen Zuschüsse zum Grundgehalt nach den Nummern 1 und 2 und die allgemeine Stellenzulage nach Nummer 2 b der Vorbemerkungen der Anlage II des Bundesbesoldungsgesetzes in der bis zum 22. Februar 2002 geltenden Fassung,
8. die Bemessungsgrundlagen der Zulagen, Aufwandsentschädigungen und anderen Bezüge nach Artikel 14 § 5 des Reformgesetzes vom 24. Februar 1997 (BGBl. I S. 322),
9. die Anrechnungsbeträge nach Artikel 14 § 4 Abs. 2 des Reformgesetzes und
10. die Beträge der Mehrarbeitsvergütung nach Anlage 13 des Niedersächsischen Besoldungsgesetzes in der Fassung vom 7. November 2008 (Nds. GVBl. S. 334), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. März 2011 (Nds. GVBl. S. 83).

(2) Um 1,28 vom Hundert werden mit Wirkung vom 1. April 2011 der Auslandszuschlag und der Auslandskinderschlag erhöht.

(3) ¹Die Erhöhung nach Absatz 1 gilt entsprechend für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger, deren Versorgungsbezügen eine Grundvergütung zugrunde liegt. ²Satz 1 gilt für Empfängerinnen und Empfänger von Versorgungsbezügen der weggefallenen Besoldungsgruppe A 1 entsprechend. ³Versorgungsbezüge, deren Berechnung ein Ortszuschlag nach dem Bundesbesoldungsgesetz in der bis zum 30. Juni 1997 geltenden Fassung nicht zugrunde liegt, werden

ab 1. April 2011 um 1,4 vom Hundert erhöht, wenn der Versorgungsfall vor dem 1. Juli 1997 eingetreten ist. ⁴Satz 3 gilt entsprechend für

1. Hinterbliebene von vor dem 1. Juli 1997 vorhandenen Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern und
2. Versorgungsbezüge, die in festen Beträgen festgesetzt sind.

⁵Bei Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern, deren Versorgungsbezügen ein Grundgehalt der Besoldungsgruppe A 1 bis A 8 zugrunde liegt, vermindert sich das Grundgehalt um 51,99 Euro, wenn ihren ruhegehaltfähigen Dienstbezügen die Stellenzulage nach Nummer 27 Abs. 1 Buchst. a oder b der Vorbemerkungen der Anlage I zum Bundesbesoldungsgesetz bei Eintritt in den Ruhestand nicht zugrunde gelegen hat.

§ 2

Einmalzahlung im Jahr 2011

(1) Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter erhalten für den Monat April 2011 eine Einmalzahlung in Höhe von 360 Euro, wenn sie an mindestens einem Tag dieses Monats Anspruch auf Dienstbezüge hatten.

(2) ¹§ 6 Abs. 1 und § 72a Abs. 1 Satz 1 BBesG gelten entsprechend. ²Maßgebend sind die am 1. April 2011 geltenden Verhältnisse. ³Entstand der Anspruch auf Bezüge erst im Laufe des Monats April 2011, so sind die Verhältnisse zu diesem Zeitpunkt maßgebend.

(3) ¹Die Zahlung bleibt bei sonstigen Besoldungsleistungen unberücksichtigt. ²Sie ist bei der Bemessung des Altersteilzeitzuschlags nach der Altersteilzeitzuschlagsverordnung zu berücksichtigen.

(4) ¹Die Zahlung wird jeder oder jedem Berechtigten nur einmal gewährt. ²Der Zahlung stehen gleich die dem Absatz 1 entsprechenden Leistungen aus einem anderen Rechtsverhältnis im öffentlichen Dienst des Landes.

(5) Für Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst sowie für die in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis Stehenden gelten die Absätze 1 bis 4 mit der Maßgabe, dass die Einmalzahlung 120 Euro beträgt.

(6) ¹Am 1. April 2011 vorhandene Empfängerinnen und Empfänger von laufenden Versorgungsbezügen erhalten eine Einmalzahlung, die sich nach dem jeweils maßgebenden Ruhegehaltssatz und den Anteilssätzen des Witwen- und Waisengeldes sowie des Unterhaltsbeitrages aus dem Betrag von 360 Euro ergibt. ²Bei Empfängerinnen und Empfängern von Mindestversorgungsbezügen gilt der jeweils maßgebende Mindestruhegehaltssatz.

(7) ¹Abweichend von Absatz 6 erhalten am 1. April 2011 vorhandene Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger nach § 1 Abs. 3 Satz 3 eine Einmalzahlung in Höhe von 216 Euro. ²Witwen und versorgungsberechtigte geschiedene Ehefrauen erhalten 130 Euro, Empfängerinnen und Empfänger von Vollwaisengeld 43 Euro und Empfängerinnen und Empfänger von Halbwaisengeld 26 Euro. ³Empfängerinnen und Empfänger von Unterhaltsbeiträgen nach Disziplinar- und Gnadenrecht erhalten keine Einmalzahlung.

(8) ¹Die Einmalzahlungen nach Absatz 1 und nach den Absätzen 6 und 7 werden nicht nebeneinander gewährt; dies gilt auch bei mehreren Ansprüchen nach einer dieser Rechtsnormen. ²Der Anspruch aus einem Dienstverhältnis geht dem Anspruch aus einem Rechtsverhältnis als Versorgungsempfängerin oder Versorgungsempfänger vor. ³Der Anspruch aus einem späteren Rechtsverhältnis als Versorgungsempfängerin oder Versorgungsempfänger geht einem Anspruch aus einem früheren Rechtsverhältnis als Versorgungsempfängerin oder Versorgungsempfänger vor. ⁴Bei einem Zusammentreffen von Ruhegehalt und Hinterbliebenenversorgung bemisst sich die Einmalzahlung nach dem Ruhegehalt. ⁵Ruhens- und Anrechnungsvorschriften sowie Vorschriften über die anteilige Kürzung sind nicht anzuwenden.

§ 3

Erhöhung der Besoldung und der Versorgungsbezüge im Jahr 2012

(1) ¹Um 1,9 vom Hundert werden ab 1. Januar 2012 die sich aus § 1 Abs. 1 ergebenden Bezügebestandteile und die Versorgungsbezüge nach § 1 Abs. 3 Sätze 1 und 2 erhöht. ²Anschließend werden ab 1. Januar 2012 die Grundgehaltssätze und Grundvergütungen um 17 Euro und die Anwärtergrundbeträge um 6 Euro erhöht. ³Die Versorgungsbezüge, die sich aus § 1 Abs. 3 Sätze 3 und 4 ergeben, werden ab 1. Januar 2012 um 1,8 vom Hundert erhöht; die in Satz 2 genannte Erhöhung gilt nicht für diese Versorgungsbezüge. ⁴Das sich aus § 1 Abs. 3 Satz 5 ergebende Grundgehalt vermindert sich ab 1. Januar 2012 um 52,98 Euro.

(2) Um 1,62 vom Hundert werden ab 1. Januar 2012 der Auslandszuschlag und der Auslands-kinderzuschlag erhöht.

§ 4

Mitglieder der Niedersächsischen Landesregierung

§ 2 gilt entsprechend für die Mitglieder und die ehemaligen Mitglieder der Niedersächsischen Landesregierung und ihre Hinterbliebenen.

Artikel 2

Änderung des Niedersächsischen Besoldungsgesetzes

Die Anlagen 2 bis 13 (zu § 12 Abs. 1) des Niedersächsischen Besoldungsgesetzes in der Fassung vom 7. November 2008 (Nds. GVBl. S. 334), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. März 2011 (Nds. GVBl. S. 83), erhalten folgende Fassung:

Anlage 2

Gültig ab 1. April 2011

1. Besoldungsordnung A**Grundgehaltssätze**
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe	2-Jahres-Rhythmus					3-Jahres-Rhythmus					4-Jahres-Rhythmus				
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
A 2	1 628,07	1 666,87	1 705,69	1 744,49	1 783,29	1 822,13	1 860,94								
A 3	1 695,09	1 736,39	1 777,68	1 818,96	1 860,27	1 901,58	1 942,87								
A 4	1 733,10	1 781,75	1 830,34	1 878,97	1 927,59	1 976,22	2 024,80								
A 5	1 746,95	1 809,20	1 857,57	1 905,93	1 954,31	2 002,68	2 051,04	2 099,42							
A 6	1 787,81	1 840,93	1 894,04	1 947,14	2 000,24	2 053,36	2 106,48	2 159,59	2 212,68						
A 7	1 865,45	1 913,18	1 980,01	2 046,84	2 113,66	2 180,49	2 247,33	2 295,05	2 342,77	2 390,53	2 438,30	2 486,06	2 533,82	2 581,58	2 629,34
A 8		1 980,99	2 038,09	2 123,73	2 209,37	2 295,01	2 380,67	2 437,76	2 494,84	2 551,94	2 609,03	2 666,12	2 723,21	2 780,30	2 837,39
A 9		2 109,19	2 165,38	2 256,77	2 348,16	2 439,58	2 530,98	2 593,80	2 656,66	2 719,48	2 782,32	2 845,16	2 907,99	2 970,83	3 033,67
A 10		2 271,03	2 349,10	2 466,19	2 583,32	2 700,42	2 817,53	2 895,60	2 973,67	3 051,72	3 129,79	3 207,86	3 285,93	3 363,99	3 442,06
A 11			2 614,67	2 734,65	2 854,64	2 974,65	3 094,64	3 174,65	3 254,64	3 334,66	3 414,64	3 494,63	3 574,61	3 654,60	3 734,58
A 12			2 810,36	2 953,43	3 096,47	3 239,56	3 382,62	3 477,99	3 573,35	3 668,73	3 764,11	3 859,49	3 954,87	4 050,25	4 145,63
A 13			3 160,64	3 315,13	3 469,63	3 624,11	3 778,58	3 881,58	3 984,57	4 087,57	4 190,57	4 293,56	4 396,55	4 499,54	4 602,53
A 14			3 288,63	3 488,98	3 689,30	3 889,63	4 089,96	4 223,52	4 357,08	4 490,62	4 624,19	4 757,75	4 891,31	5 024,87	5 158,43
A 15						4 275,24	4 495,50	4 671,71	4 847,90	5 024,11	5 200,32	5 376,52	5 552,72	5 728,92	5 905,12
A 16						4 719,66	4 974,37	5 178,17	5 381,98	5 585,76	5 789,55	5 993,33	6 197,11	6 399,89	6 602,67

Gültig ab 1. April 2011

2. Besoldungsordnung B

Grundgehaltssätze (Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	
B 1	5 376,52
B 2	6 251,17
B 3	6 621,42
B 4	7 009,26
B 5	7 454,19
B 6	7 874,35
B 7	8 283,07
B 8	8 709,05
B 9	9 146,71
B 10	10 772,95

Gültig ab 1. April 2011

3. Besoldungsordnung W

Grundgehaltssätze (Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe	W 1	W 2	W 3
	3 732,08	4 260,26	5 168,64

Gültig ab 1. April 2011
4. Besoldungsordnung R

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Lebensalter											
	27	29	31	33	35	37	39	41	43	45	47	49
R 1	3 392,74	3 547,22	3 628,56	3 838,35	4 048,14	4 257,94	4 467,73	4 677,54	4 887,32	5 097,13	5 306,91	5 516,72
R 2			4 130,77	4 340,56	4 550,35	4 760,15	4 969,95	5 179,73	5 389,53	5 599,30	5 809,11	6 018,88
R 3	6 621,42											
R 4	7 009,26											
R 5	7 454,19											
R 6	7 874,35											
R 7	8 283,07											
R 8	8 709,05											

Anlage 3

Gültig ab 1. April 2011

Besoldungsordnung C**Grundgehaltssätze**
(Monatsbeträge in Euro)

Besol- dungs- gruppe	Stufe														
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
C 1	2 954,67	3 057,66	3 160,64	3 263,63	3 366,64	3 469,63	3 572,61	3 675,60	3 778,58	3 881,58	3 984,57	4 087,57	4 190,57	4 293,56	
C 2	2 961,07	3 125,22	3 289,36	3 453,52	3 617,63	3 781,77	3 945,91	4 110,04	4 274,17	4 438,30	4 602,42	4 766,57	4 930,69	5 094,84	5 258,98
C 3	3 258,52	3 444,36	3 630,22	3 816,07	4 001,91	4 187,77	4 373,59	4 559,45	4 745,30	4 931,15	5 116,98	5 302,83	5 488,67	5 674,51	5 860,36
C 4	4 133,46	4 320,27	4 507,10	4 693,93	4 880,76	5 067,57	5 254,39	5 441,20	5 628,02	5 814,84	6 001,67	6 188,49	6 375,32	6 562,13	6 748,95

Anlage 4

Gültig ab 1. April 2011

Anwärtergrundbetrag
(Monatsbeträge in Euro)

Einstiegsamt, in das die Beamtin oder der Beamte im Vorbereitungsdienst nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt	Grundbetrag
A 2 bis A 4	793,79
A 5 bis A 8	912,20
A 9 bis A 11	965,14
A 12	1 102,20
A 13	1 133,38
A 13 + Zulage	
(Nummer 27 Abs. 1 Buchst. c der Vorbemerkungen zu den Bundesbesoldungsordnungen A und B)	
oder R 1	1 167,63

Anlage 5

Gültig ab 1. April 2011

Familienzuschlag
(Monatsbeträge in Euro)

	Stufe 1 (§ 40 Abs. 1 BBesG)	Stufe 2 (§ 40 Abs. 2 BBesG)
Besoldungsgruppen A 2 bis A 8	109,26	207,39
übrige Besoldungsgruppen	114,74	212,87

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Familienzuschlag
für das zweite zu berücksichtigende Kind um 98,13 Euro,
für das dritte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 251,28 Euro.

Erhöhungsbeträge für die Besoldungsgruppen A 2 bis A 5

Der Familienzuschlag der Stufe 2 erhöht sich für das erste zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 5 um je 5,11 Euro, ab Stufe 3 für jedes weitere zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 3 um je 25,56 Euro,
in der Besoldungsgruppe A 4 um je 20,45 Euro und
in der Besoldungsgruppe A 5 um je 15,34 Euro.

Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

Anlage 6

Gültig ab 1. April 2011

Amtszulagen und allgemeine Stellenzulage

(Monatsbeträge in Euro)

Amtszulagen

Dem Grunde nach geregelt in		
Bundesbesoldungsordnungen A und B		
Vorbemerkungen		
Nummer 21		193,40
Besoldungsgruppe	Fußnote	
A 2	1	33,34
	3	61,48
A 3	1, 5	61,48
	2	33,34
	7	31,06
A 4	1, 4	61,48
	2	33,34
	5	6,69
A 5	3	33,34
	4, 6	61,48
A 6	6	33,34
A 7	2	41,38
	5	50 v. H. des jeweiligen Unterschiedsbetrages zum Grundgehalt der Besoldungsgruppe A 8
A 8	2	53,34
A 9	2, 3, 6	248,20
A 12	7, 8	144,16
A 13	6	115,29
	7	172,93
	11, 12, 13	252,23
A 14	5	172,93
A 15	7	172,93

Bundesbesoldungsordnung R		
Besoldungsgruppe	Fußnote	
R 1	1, 2	191,19
R 2	3 bis 8, 10	191,19
R 3	3	191,19

Allgemeine Stellenzulage

Dem Grunde nach geregelt in	
Bundesbesoldungsordnungen A und B	
Vorbemerkungen	
Nummer 27	
Absatz 1	
Buchstabe a	
Doppelbuchstabe aa	17,85
Doppelbuchstabe bb	69,83
Buchstabe b	77,62
Buchstabe c	77,62
Absatz 2	
Buchstabe a	
Doppelbuchstabe bb	52,00
Buchstabe b und c	77,62

Anlage 7

Gültig ab 1. April 2011

Stellenzulagen und Zulagen

(Monatsbeträge in Euro)

- in der Reihenfolge der Gesetzesstellen -

Dem Grunde nach geregelt in		
Bundesbesoldungsordnung C		
Vorbemerkungen		
Nummer 2b		77,62
Nummer 3		
Die Zulage beträgt		12,5 v. H. des Endgrundgehalts oder, bei festen Gehältern, des Grundgehalts der Besoldungsgruppe ^{*)}
für Beamte der Besoldungsgruppe(n)		
C 1		A 13
C 2		A 15
C 3 und C 4		B 3
Nummer 5		
wenn ein Amt ausgeübt wird		
der Besoldungsgruppe R 1		205,54
der Besoldungsgruppe R 2		230,08
Besoldungsgruppe	Fußnote	
C 2	1	104,32

*) Nach Maßgabe des Artikels 1 § 5 des Haushaltsstrukturgesetzes vom 18. Dezember 1975 (BGBl. I S. 3091).

Anlage 8

Gültig ab 1. April 2011

Amtszulagen und Stellsulagen nach Anlage 1 zum NBesG

(Monatsbeträge in Euro)

Dem Grunde nach geregelt in		
Besoldungsgruppe	Fußnote	
A 9	1	248,20
A 10	3	115,29
A 12	2	66,68
A 12	3	144,16
A 13	2	172,93
A 13	5	81,35
A 13	7	144,16
A 13	8	47,27
A 14	1	47,27
A 14	3	172,93
A 15	3	172,93
A 10 Anhang	2	115,29
A 10 Anhang	3	113,00
A 12 Anhang	1	66,68
A 13 Anhang	1	115,29
A 16 Anhang	1	193,40
B 9	1	709,78

Anlage 9

Gültig ab 1. April 2011

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 2 BBesG)

(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	944,33	1 114,49	1 286,91	1 458,20	1 630,62	1 803,04	1 973,19	2 146,75	2 315,76	2 488,74	2 660,60	2 831,31
A 9	1 110,49	1 294,91	1 478,16	1 662,57	1 848,14	2 032,00	2 216,42	2 401,38	2 585,23	2 769,65	2 953,50	3 137,91
A 10	1 253,22	1 446,76	1 637,47	1 829,31	2 020,57	2 212,98	2 404,24	2 595,51	2 786,19	2 977,46	3 169,87	3 361,16
A 11	1 364,56	1 565,53	1 764,77	1 964,63	2 164,44	2 363,71	2 564,12	2 763,92	2 964,32	3 163,60	3 363,43	3 562,70
A 12	1 519,29	1 731,11	1 942,34	2 154,75	2 365,98	2 578,95	2 790,20	3 002,58	3 213,84	3 426,23	3 638,61	3 850,44
A 13 und C 1	1 670,58	1 891,55	2 110,77	2 331,17	2 550,97	2 771,37	2 991,76	3 211,56	3 432,52	3 651,74	3 872,71	4 092,52
A 14	1 824,74	2 052,53	2 280,34	2 508,74	2 736,53	2 964,91	3 192,73	3 419,95	3 647,75	3 876,13	4 103,37	4 330,60
A 15, C 2 und R 1	2 038,85	2 284,92	2 531,00	2 777,06	3 023,15	3 269,79	3 515,30	3 762,51	4 008,59	4 255,25	4 501,33	4 747,40
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	2 154,15	2 412,80	2 671,44	2 929,52	3 189,29	3 446,79	3 705,43	3 964,07	4 222,71	4 481,91	4 739,97	4 998,05
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	2 154,15	2 421,95	2 692,56	2 963,20	3 233,83	3 505,59	3 776,22	4 047,42	4 318,04	4 589,25	4 859,88	5 130,51
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	2 372,28	2 672,58	2 972,91	3 272,67	3 572,97	3 873,27	4 173,03	4 472,78	4 773,66	5 072,83	5 372,58	5 674,05
B 8 und höher, R 8 und höher	2 541,29	2 880,40	3 218,42	3 557,55	3 896,13	4 235,26	4 574,97	4 913,55	5 252,70	5 591,25	5 930,39	6 268,97

Anlage 10**Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 3 BBesG)**

(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	803,32	947,75	1 093,34	1 239,52	1 386,84	1 532,42	1 677,43	1 824,17	1 968,60	2 115,90	2 261,51	2 406,52
A 9	943,19	1 100,77	1 256,08	1 413,10	1 571,80	1 727,66	1 884,68	2 041,69	2 197,56	2 354,56	2 510,44	2 666,31
A 10	1 065,38	1 230,39	1 392,53	1 555,25	1 718,55	1 880,70	2 043,98	2 206,70	2 367,69	2 531,00	2 694,87	2 857,00
A 11	1 160,17	1 330,29	1 499,87	1 670,02	1 840,15	2 010,30	2 179,86	2 350,00	2 519,01	2 688,57	2 859,30	3 027,73
A 12	1 290,33	1 471,34	1 651,16	1 831,00	2 012,01	2 191,85	2 371,14	2 551,55	2 732,52	2 912,38	3 092,81	3 272,67
A 13 und C 1	1 420,50	1 607,77	1 793,89	1 981,74	2 168,45	2 355,72	2 542,98	2 729,68	2 918,10	3 104,22	3 291,50	3 478,76
A 14	1 551,26	1 744,81	1 937,78	2 133,06	2 326,03	2 519,58	2 712,56	2 906,69	3 100,80	3 294,33	3 487,89	3 680,87
A 15, C 2 und R 1	1 732,82	1 941,77	2 150,75	2 360,86	2 570,96	2 778,78	2 987,75	3 198,42	3 407,98	3 616,92	3 825,89	4 036,00
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	1 830,45	2 050,26	2 270,07	2 490,47	2 709,71	2 929,52	3 149,89	3 369,14	3 589,54	3 810,49	4 029,16	4 248,96
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	1 830,45	2 058,83	2 288,93	2 519,01	2 748,53	2 979,20	3 209,84	3 439,92	3 670,04	3 900,11	4 130,21	4 360,32
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	2 017,14	2 271,21	2 526,42	2 781,63	3 036,86	3 292,07	3 547,27	3 802,49	4 057,12	4 312,91	4 566,96	4 822,77
B 8 und höher, R 8 und höher	2 159,89	2 448,22	2 736,53	3 024,28	3 313,18	3 599,81	3 888,14	4 175,89	4 464,21	4 751,96	5 040,29	5 328,63

Gültig ab 1. April 2011

Anlage 11**Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4 BBesG)**

(Monatsbeträge in Euro)

Gültig ab 1. April 2011

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	661,72	779,91	901,52	1 020,85	1 141,87	1 261,79	1 381,68	1 502,71	1 621,48	1 742,51	1 862,42	1 982,32
A 9	777,08	905,51	1 034,54	1 163,01	1 294,33	1 422,79	1 551,83	1 680,87	1 809,89	1 937,78	2 067,40	2 196,43
A 10	878,11	1 012,85	1 146,44	1 281,20	1 414,79	1 549,55	1 683,14	1 816,74	1 951,50	2 084,51	2 218,12	2 353,42
A 11	955,76	1 095,08	1 235,53	1 375,40	1 515,84	1 654,59	1 794,48	1 934,35	2 074,80	2 213,56	2 354,56	2 493,88
A 12	1 063,12	1 211,53	1 359,42	1 508,99	1 656,29	1 804,75	1 953,76	2 101,06	2 249,52	2 398,53	2 546,97	2 695,99
A 13 und C 1	1 169,30	1 323,45	1 477,03	1 631,19	1 785,91	1 939,49	2 093,65	2 247,81	2 402,53	2 556,10	2 710,84	2 864,44
A 14	1 277,76	1 437,07	1 595,78	1 755,07	1 916,09	2 075,39	2 234,67	2 393,97	2 553,25	2 712,56	2 871,86	3 031,72
A 15, C 2 und R 1	1 426,79	1 598,65	1 771,65	1 944,64	2 116,50	2 289,47	2 461,35	2 633,78	2 806,21	2 978,62	3 151,03	3 322,90
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	1 507,87	1 688,85	1 869,27	2 050,26	2 232,40	2 413,38	2 593,22	2 774,79	2 955,79	3 137,91	3 318,32	3 498,76
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	1 507,87	1 694,55	1 884,68	2 074,23	2 263,79	2 454,48	2 642,90	2 831,88	3 022,01	3 212,14	3 401,11	3 591,24
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	1 660,88	1 870,42	2 081,09	2 291,20	2 500,73	2 710,84	2 921,51	3 131,05	3 341,75	3 550,70	3 761,39	3 972,06
B 8 und höher, R 8 und höher	1 778,48	2 016,01	2 252,95	2 490,47	2 727,98	2 965,48	3 202,43	3 439,92	3 676,31	3 913,83	4 151,33	4 388,27

Anlage 12

Gültig ab 1. April 2011

Auslandskinderzuschlag (§ 56 BBesG)

(Monatsbeträge in Euro je Kind)

Besoldungs- gruppe	nach § 56 Abs. 1 Nr. 1												nach § 56 Abs. 1 Nr. 2
	Stufe des Auslandszuschlags												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
A 2 bis A 16, B 1 bis B 10	136,45	156,45	176,98	195,82	216,95	236,95	256,36	276,35	296,30	316,87	336,86	355,13	136,45

Anlage 13

Gültig ab 1. April 2011

Mehrarbeitsvergütung
(Beträge in Euro)

§ 4 Abs. 1 MVergV	
Besoldungsgruppen	
A 2 bis A 4	10,86
A 5 bis A 8	12,82
A 9 bis A 12	17,60
A 13 bis A 16	24,27
§ 4 Abs. 3 MVergV	
Nummer 1	16,37
Nummer 2	20,30
Nummer 3	24,09
Nummern 4 und 5	28,15“.

Artikel 3**Weitere Änderung des Niedersächsischen Besoldungsgesetzes**

Die Anlagen 2 bis 13 (zu § 12 Abs. 1) des Niedersächsischen Besoldungsgesetzes in der Fassung vom 7. November 2008 (Nds. GVBl. S. 334), zuletzt geändert durch Artikel 2 dieses Gesetzes, erhalten folgende Fassung:

Anlage 2

Gültig ab 1. Januar 2012

1. Besoldungsordnung A**Grundgehaltssätze**
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe	2-Jahres-Rhythmus			3-Jahres-Rhythmus			4-Jahres-Rhythmus								
	Stufe														
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
A 2	1 676,00	1 715,54	1 755,10	1 794,64	1 834,17	1 873,75	1 913,30								
A 3	1 744,30	1 786,38	1 828,46	1 870,52	1 912,62	1 954,71	1 996,78								
A 4	1 783,03	1 832,60	1 882,12	1 931,67	1 981,21	2 030,77	2 080,27								
A 5	1 797,14	1 860,57	1 909,86	1 959,14	2 008,44	2 057,73	2 107,01	2 156,31							
A 6	1 838,78	1 892,91	1 947,03	2 001,14	2 055,24	2 109,37	2 163,50	2 217,62	2 271,72						
A 7	1 917,89	1 966,53	2 034,63	2 102,73	2 170,82	2 238,92	2 307,03	2 355,66	2 404,28	2 452,95					
A 8		2 035,63	2 093,81	2 181,08	2 268,35	2 355,62	2 442,90	2 501,08	2 559,24	2 617,43	2 675,60				
A 9		2 166,26	2 223,52	2 316,65	2 409,78	2 502,93	2 596,07	2 660,08	2 724,14	2 788,15	2 852,18				
A 10		2 331,18	2 410,73	2 530,05	2 649,40	2 768,73	2 888,06	2 967,62	3 047,17	3 126,70	3 206,26				
A 11			2 681,35	2 803,61	2 925,88	3 048,17	3 170,44	3 251,97	3 333,48	3 415,02	3 496,52	3 578,03			
A 12			2 880,76	3 026,55	3 172,30	3 318,11	3 463,89	3 561,07	3 658,24	3 755,44	3 852,63	3 949,82			
A 13			3 237,69	3 395,12	3 552,55	3 709,97	3 867,37	3 972,33	4 077,28	4 182,23	4 287,19	4 392,14			
A 14			3 368,11	3 572,27	3 776,40	3 980,53	4 184,67	4 320,77	4 456,86	4 592,94	4 729,05	4 865,15			
A 15						4 373,47	4 597,91	4 777,47	4 957,01	5 136,57	5 316,13	5 495,67			
A 16						4 826,33	5 085,88	5 293,56	5 501,24	5 708,89	5 916,55	6 124,20			

Gültig ab 1. Januar 2012

2. Besoldungsordnung B

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	
B 1	5 495,67
B 2	6 386,94
B 3	6 764,23
B 4	7 159,44
B 5	7 612,82
B 6	8 040,96
B 7	8 457,45
B 8	8 891,52
B 9	9 337,50
B 10	10 994,64

Gültig ab 1. Januar 2012

3. Besoldungsordnung W

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe	W 1	W 2	W 3
	3 819,99	4 358,20	5 283,84

Gültig ab 1. Januar 2012

4. Besoldungsordnung R

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Lebensalter											
	27	29	31	33	35	37	39	41	43	45	47	49
R 1	3 474,20	3 631,62	3 714,50	3 928,28	4 142,05	4 355,84	4 569,62	4 783,41	4 997,18	5 210,98	5 424,74	5 638,54
R 2			4 226,25	4 440,03	4 653,81	4 867,59	5 081,38	5 295,14	5 508,93	5 722,69	5 936,48	6 150,24
R 3	6 764,23											
R 4	7 159,44											
R 5	7 612,82											
R 6	8 040,96											
R 7	8 457,45											
R 8	8 891,52											

Anlage 3

Gültig ab 1. Januar 2012

Besoldungsordnung C

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in Euro)

Besol- dungs- gruppe	Stufe														
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
C 1	3 027,81	3 132,76	3 237,69	3 342,64	3 447,61	3 552,55	3 657,49	3 762,44	3 867,37	3 972,33	4 077,28	4 182,23	4 287,19	4 392,14	
C 2	3 034,33	3 201,60	3 368,86	3 536,14	3 703,36	3 870,62	4 037,88	4 205,13	4 372,38	4 539,63	4 706,87	4 874,13	5 041,37	5 208,64	5 375,90
C 3	3 337,43	3 526,80	3 716,19	3 905,58	4 094,95	4 284,34	4 473,69	4 663,08	4 852,46	5 041,84	5 231,20	5 420,58	5 609,95	5 799,33	5 988,71
C 4	4 229,00	4 419,36	4 609,73	4 800,11	4 990,49	5 180,85	5 371,22	5 561,58	5 751,95	5 942,32	6 132,70	6 323,07	6 513,45	6 703,81	6 894,18

Anlage 4

Gültig ab 1. Januar 2012

Anwärtergrundbetrag
(Monatsbeträge in Euro)

Einstiegsamt, in das die Beamtin oder der Beamte im Vorbereitungsdienst nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt	Grundbetrag
A 2 bis A 4	814,87
A 5 bis A 8	935,53
A 9 bis A 11	989,48
A 12	1 129,14
A 13	1 160,91
A 13 + Zulage (Nummer 27 Abs. 1 Buchst. c der Vorbemerkungen zu den Bundesbesoldungsordnungen A und B)	
oder R 1	1 195,81

Anlage 5

Gültig ab 1. Januar 2012

Familienzuschlag
(Monatsbeträge in Euro)

	Stufe 1 (§ 40 Abs. 1 BBesG)	Stufe 2 (§ 40 Abs. 2 BBesG)
Besoldungsgruppen A 2 bis A 8	111,34	211,33
übrige Besoldungsgruppen	116,92	216,91

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Familienzuschlag
für das zweite zu berücksichtigende Kind um 99,99 Euro,
für das dritte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 256,05 Euro.

Erhöhungsbeträge für die Besoldungsgruppen A 2 bis A 5

Der Familienzuschlag der Stufe 2 erhöht sich für das erste zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 5 um je 5,11 Euro, ab Stufe 3 für jedes weitere zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 3 um je 25,56 Euro,
in der Besoldungsgruppe A 4 um je 20,45 Euro und
in der Besoldungsgruppe A 5 um je 15,34 Euro.

Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

Anlage 6

Gültig ab 1. Januar 2012

Amtszulagen und allgemeine Stellenzulage
(Monatsbeträge in Euro)

Amtszulagen

Dem Grunde nach geregelt in		
Bundesbesoldungsordnungen A und B		
Vorbemerkungen		
Nummer 21		197,07
Besoldungsgruppe	Fußnote	
A 2	1	33,97
	3	62,65
A 3	1, 5	62,65
	2	33,97
	7	31,65
A 4	1, 4	62,65
	2	33,97
	5	6,82
A 5	3	33,97
	4, 6	62,65
A 6	6	33,97
A 7	2	42,17
	5	50 v. H. des jeweiligen Unterschiedsbetrages zum Grundgehalt der Besoldungsgruppe A 8
A 8	2	54,35
A 9	2, 3, 6	252,92
A 12	7, 8	146,90
A 13	6	117,48
	7	176,22
	11, 12, 13	257,02
A 14	5	176,22
A 15	7	176,22

Dem Grunde nach geregelt in		
Bundesbesoldungsordnung R		
Besoldungsgruppe	Fußnote	
R 1	1, 2	194,82
R 2	3 bis 8, 10	194,82
R 3	3	194,82

Allgemeine Stellenzulage

Dem Grunde nach geregelt in		
Bundesbesoldungsordnungen A und B		
Vorbemerkungen		
Nummer 27		
Absatz 1		
Buchstabe a		
Doppelbuchstabe aa		18,19
Doppelbuchstabe bb		71,16
Buchstabe b		79,09
Buchstabe c		79,09
Absatz 2		
Buchstabe a		
Doppelbuchstabe bb		52,99
Buchstabe b und c		79,09

Anlage 7

Gültig ab 1. Januar 2012

Stellenzulagen und Zulagen

(Monatsbeträge in Euro)

- in der Reihenfolge der Gesetzesstellen -

Dem Grunde nach geregelt in		
Bundesbesoldungsordnung C		
Vorbemerkungen		
Nummer 2b		79,09
Nummer 3		
Die Zulage beträgt		12,5 v. H. des Endgrundgehalts oder, bei festen Gehältern, des Grundgehalts der Besoldungsgruppe*)
für Beamte der Besoldungsgruppe(n)		
C 1		A 13
C 2		A 15
C 3 und C 4		B 3
Nummer 5		
wenn ein Amt ausgeübt wird		
der Besoldungsgruppe R 1		205,54
der Besoldungsgruppe R 2		230,08
Besoldungsgruppe	Fußnote	
C 2	1	104,32

*) Nach Maßgabe des Artikels 1 § 5 des Haushaltsstrukturgesetzes vom 18. Dezember 1975 (BGBl. I S. 3091).

Anlage 8

Gültig ab 1. Januar 2012

Amtszulagen und Stellsulagen nach Anlage 1 zum NBesG
(Monatsbeträge in Euro)

Dem Grunde nach geregelt in		
Besoldungsgruppe	Fußnote	
A 9	1	252,92
A 10	3	117,48
A 12	2	67,95
A 12	3	146,90
A 13	2	176,22
A 13	5	82,90
A 13	7	146,90
A 13	8	47,27
A 14	1	47,27
A 14	3	176,22
A 15	3	176,22
A 10 Anhang	2	117,48
A 10 Anhang	3	115,15
A 12 Anhang	1	67,95
A 13 Anhang	1	117,48
A 16 Anhang	1	197,07
B 9	1	723,27

Anlage 9

Gültig ab 1. Januar 2012

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 2 BBesG)

(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	959,63	1 132,54	1 307,76	1 481,82	1 657,04	1 832,25	2 005,16	2 181,53	2 353,28	2 529,06	2 703,70	2 877,18
A 9	1 128,48	1 315,89	1 502,11	1 689,50	1 878,08	2 064,92	2 252,33	2 440,28	2 627,11	2 814,52	3 001,35	3 188,74
A 10	1 273,52	1 470,20	1 664,00	1 858,94	2 053,30	2 248,83	2 443,19	2 637,56	2 831,33	3 025,69	3 221,22	3 415,61
A 11	1 386,67	1 590,89	1 793,36	1 996,46	2 199,50	2 402,00	2 605,66	2 808,70	3 012,34	3 214,85	3 417,92	3 620,42
A 12	1 543,90	1 759,15	1 973,81	2 189,66	2 404,31	2 620,73	2 835,40	3 051,22	3 265,90	3 481,73	3 697,56	3 912,82
A 13 und C 1	1 697,64	1 922,19	2 144,96	2 368,93	2 592,30	2 816,27	3 040,23	3 263,59	3 488,13	3 710,90	3 935,45	4 158,82
A 14	1 854,30	2 085,78	2 317,28	2 549,38	2 780,86	3 012,94	3 244,45	3 475,35	3 706,84	3 938,92	4 169,84	4 400,76
A 15, C 2 und R 1	2 071,88	2 321,94	2 572,00	2 822,05	3 072,13	3 322,76	3 572,25	3 823,46	4 073,53	4 324,19	4 574,25	4 824,31
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	2 189,05	2 451,89	2 714,72	2 976,98	3 240,96	3 502,63	3 765,46	4 028,29	4 291,12	4 554,52	4 816,76	5 079,02
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	2 189,05	2 461,19	2 736,18	3 011,20	3 286,22	3 562,38	3 837,39	4 112,99	4 387,99	4 663,60	4 938,61	5 213,62
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	2 410,71	2 715,88	3 021,07	3 325,69	3 630,85	3 936,02	4 240,63	4 545,24	4 850,99	5 155,01	5 459,62	5 765,97
B 8 und höher, R 8 und höher	2 582,46	2 927,06	3 270,56	3 615,18	3 959,25	4 303,87	4 649,08	4 993,15	5 337,79	5 681,83	6 026,46	6 370,53

Anlage 10**Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 3 BBesG)**

(Monatsbeträge in Euro)

Gültig ab 1. Januar 2012

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	816,33	963,10	1 111,05	1 259,60	1 409,31	1 557,25	1 704,60	1 853,72	2 000,49	2 150,18	2 298,15	2 445,51
A 9	958,47	1 118,60	1 276,43	1 435,99	1 597,26	1 755,65	1 915,21	2 074,77	2 233,16	2 392,70	2 551,11	2 709,50
A 10	1 082,64	1 250,32	1 415,09	1 580,45	1 746,39	1 911,17	2 077,09	2 242,45	2 406,05	2 572,00	2 738,53	2 903,28
A 11	1 178,96	1 351,84	1 524,17	1 697,07	1 869,96	2 042,87	2 215,17	2 388,07	2 559,82	2 732,12	2 905,62	3 076,78
A 12	1 311,23	1 495,18	1 677,91	1 860,66	2 044,60	2 227,36	2 409,55	2 592,89	2 776,79	2 959,56	3 142,91	3 325,69
A 13 und C 1	1 443,51	1 633,82	1 822,95	2 013,84	2 203,58	2 393,88	2 584,18	2 773,90	2 965,37	3 154,51	3 344,82	3 535,12
A 14	1 576,39	1 773,08	1 969,17	2 167,62	2 363,71	2 560,40	2 756,50	2 953,78	3 151,03	3 347,70	3 544,39	3 740,50
A 15, C 2 und R 1	1 760,89	1 973,23	2 185,59	2 399,11	2 612,61	2 823,80	3 036,15	3 250,23	3 463,19	3 675,51	3 887,87	4 101,38
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	1 860,10	2 083,47	2 306,85	2 530,82	2 753,61	2 976,98	3 200,92	3 423,72	3 647,69	3 872,22	4 094,43	4 317,79
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	1 860,10	2 092,18	2 326,01	2 559,82	2 793,06	3 027,46	3 261,84	3 495,65	3 729,49	3 963,29	4 197,12	4 430,96
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	2 049,82	2 308,00	2 567,35	2 826,69	3 086,06	3 345,40	3 604,74	3 864,09	4 122,85	4 382,78	4 640,94	4 900,90
B 8 und höher, R 8 und höher	2 194,88	2 487,88	2 780,86	3 073,27	3 366,85	3 658,13	3 951,13	4 243,54	4 536,53	4 828,94	5 121,94	5 414,95

Anlage 11

Gültig ab 1. Januar 2012

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4 BBesG)

(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	672,44	792,54	916,12	1 037,39	1 160,37	1 282,23	1 404,06	1 527,05	1 647,75	1 770,74	1 892,59	2 014,43
A 9	789,67	920,18	1 051,30	1 181,85	1 315,30	1 445,84	1 576,97	1 708,10	1 839,21	1 969,17	2 100,89	2 232,01
A 10	892,34	1 029,26	1 165,01	1 301,96	1 437,71	1 574,65	1 710,41	1 846,17	1 983,11	2 118,28	2 254,05	2 391,55
A 11	971,24	1 112,82	1 255,55	1 397,68	1 540,40	1 681,39	1 823,55	1 965,69	2 108,41	2 249,42	2 392,70	2 534,28
A 12	1 080,34	1 231,16	1 381,44	1 533,44	1 683,12	1 833,99	1 985,41	2 135,10	2 285,96	2 437,39	2 588,23	2 739,67
A 13 und C 1	1 188,24	1 344,89	1 500,96	1 657,62	1 814,84	1 970,91	2 127,57	2 284,22	2 441,45	2 597,51	2 754,76	2 910,84
A 14	1 298,46	1 460,35	1 621,63	1 783,50	1 947,13	2 109,01	2 270,87	2 432,75	2 594,61	2 756,50	2 918,38	3 080,83
A 15, C 2 und R 1	1 449,90	1 624,55	1 800,35	1 976,14	2 150,79	2 326,56	2 501,22	2 676,45	2 851,67	3 026,87	3 202,08	3 376,73
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	1 532,30	1 716,21	1 899,55	2 083,47	2 268,56	2 452,48	2 635,23	2 819,74	3 003,67	3 188,74	3 372,08	3 555,44
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	1 532,30	1 722,00	1 915,21	2 107,83	2 300,46	2 494,24	2 685,71	2 877,76	3 070,97	3 264,18	3 456,21	3 649,42
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	1 687,79	1 900,72	2 114,80	2 328,32	2 541,24	2 754,76	2 968,84	3 181,77	3 395,89	3 608,22	3 822,32	4 036,41
B 8 und höher, R 8 und höher	1 807,29	2 048,67	2 289,45	2 530,82	2 772,17	3 013,52	3 254,31	3 495,65	3 735,87	3 977,23	4 218,58	4 459,36

Anlage 12

Gültig ab 1. Januar 2012

Auslandskinderzuschlag (§ 56 BBesG)
(Monatsbeträge in Euro je Kind)

Besoldungs- gruppe	nach § 56 Abs. 1 Nr. 1												nach § 56 Abs. 1 Nr. 2
	Stufe des Auslandszuschlags												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
A 2 bis A 16, B 1 bis B 10	138,66	158,98	179,85	198,99	220,46	240,79	260,51	280,83	301,10	322,00	342,32	360,88	138,66

Anlage 13

Gültig ab 1. Januar 2012

Mehrarbeitsvergütung
(Beträge in Euro)

§ 4 Abs. 1 MVergV	
Besoldungsgruppen	
A 2 bis A 4	11,07
A 5 bis A 8	13,06
A 9 bis A 12	17,93
A 13 bis A 16	24,73
§ 4 Abs. 3 MVergV	
Nummer 1	16,68
Nummer 2	20,69
Nummer 3	24,55
Nummern 4 und 5	28,68 ¹ .

Artikel 4

Inkrafttreten

¹Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. April 2011 in Kraft. ²Abweichend von Satz 1 tritt Artikel 3 am 1. Januar 2012 in Kraft.

Begründung

A. Allgemeiner Teil

1. Anlass und Ziel des Gesetzes

Die Dienst- und Versorgungsbezüge sind zuletzt mit Wirkung vom 1. März 2010 durch das Niedersächsische Gesetz über die Anpassung der Besoldung und der Versorgungsbezüge in den Jahren 2009 und 2010 vom 14. Mai 2009 (Nds. GVBl. S. 203) erhöht worden.

Angesichts des Ergebnisses der Tarifverhandlungen für die Länder gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder ist für Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter sowie Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger eine zeit- und inhaltsgleiche Anpassung an die Entwicklung der allgemeinen wirtschaftlichen und finanziellen Verhältnisse durch eine entsprechende Erhöhung der Dienst- und Versorgungsbezüge vorgesehen.

2. Haushaltsmäßige Auswirkungen

- Für das Jahr 2011 beträgt die Haushaltsbelastung rund 140,8 Mio. Euro. Im Haushaltsplan 2011 sind hierfür Mittel im erforderlichen Umfang veranschlagt.
- Für das Jahr 2012 beträgt die Haushaltsbelastung einschließlich der Folgewirkung der linearen Anpassung aus 2011 rund 294,1 Mio. Euro. Die erforderlichen Mittel sind bei der Aufstellung des Haushaltsplans 2012 zu berücksichtigen.

Die Haushaltsbelastungen wirken jeweils für die Folgejahre fort.

3. Ergebnis der Verbandsbeteiligung

Der Gesetzentwurf ist durch Beschluss der Landesregierung vom 12. April 2011 zur Verbandsbeteiligung gemäß § 96 des Niedersächsischen Beamtengesetzes freigegeben worden.

Der Niedersächsische Richterbund und die niedersächsischen Landesverbände des Bundes Deutscher Kriminalbeamter und des Deutschen Hochschulverbandes haben den Gesetzentwurf begrüßt oder von einer Stellungnahme abgesehen.

Der Deutsche Gewerkschaftsbund - Bezirk Niedersachsen - Bremen - Sachsen-Anhalt - (DGB) hat den Gesetzentwurf ebenfalls begrüßt und darüber hinaus nachstehende Forderungen erhoben:

- a) Erhöhung der Feuerwehrezulage um 25 Euro,
- b) Erhöhung der Zulage für Dienst zu ungünstigen Zeiten im Polizeibereich,
- c) Wiederherstellung der Ruhegehaltfähigkeit von Feuerwehr- und Polizeizulagen,
- d) Wiedereinführung der Altersermäßigungen für Lehrkräfte sowie
- e) Wiedereinführung des Weihnachtsgeldes.

Der Niedersächsische Beamtenbund und Tarifunion (NBB) hat die im Gesetzentwurf vorgesehene Übertragung des Tarifiergebnisses auch begrüßt und zusätzlich gefordert:

- a) einen nennenswerten Einstieg in den Abbau des Jahreseinkommensrückstandes von 8 v. H. (im Zusammenhang mit der weitgehenden Streichung der Sonderzahlung und der hierzu noch ausstehenden Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts),
- b) Prüfung einer evtl. Erhöhung von Erschwerniszulagen in den Bereichen Küstenschutz/Straßenwärter,
- c) Ausbringung von Leistungsprämien und -zulagen sowie
- d) Vorgriffszahlung mit den Juni-Bezügen.

Die von Seiten des DGB und des NBB erhobenen zusätzlichen Forderungen sind in der Vergangenheit bereits in mehreren Gesprächen erörtert und aus besoldungsfachlichen sowie haushaltswirtschaftlichen Gründen abgelehnt worden. Sie können daher auch nicht im Rahmen dieses Gesetzentwurfs zur Übertragung der Tarifeinigung für den Besoldungs- und Versorgungsempfängerbereich berücksichtigt werden.

4. Auswirkungen auf die Umwelt, den ländlichen Raum und die Landesentwicklung

Auswirkungen auf die Umwelt, den ländlichen Raum und die Landesentwicklung sind nicht erkennbar.

5. Auswirkungen auf die Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern

Auswirkungen auf die Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern sind nicht erkennbar.

6. Auswirkungen auf Familien

Auswirkungen auf Familien sind nicht erkennbar.

B. Besonderer Teil

Zu Artikel 1 (Niedersächsisches Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz 2011/2012):

Zu § 1:

§ 1 regelt die Bezügeanpassung für das Jahr 2011.

Die Detailregelungen der Absätze 1 bis 3 orientieren sich an der letzten Besoldungs- und Versorgungsanpassung durch das Niedersächsische Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz 2009/2010.

Der in Absatz 2 auf 1,28 v. H. verminderte Anpassungssatz für den Auslandszuschlag und den Auslandskinderschlag (= 85 v. H. von 1,5 v. H.) entspricht der Verfahrensweise bei den letzten besoldungsrechtlichen Anpassungen dieser Zuschläge; hierbei wird pauschalierend berücksichtigt, dass Auslandsdienstbezüge auch immaterielle Belastungen abgelden und steuerfreie Bezüge enthalten.

Der in Absatz 3 Satz 3 enthaltene Vomhundertsatz (1,4 v. H.) gibt den durchschnittlichen Satz der allgemeinen Erhöhung der Dienstbezüge wieder.

Zu § 2:

Die Absätze 1 bis 5 regeln die Höhe und Anspruchsvoraussetzungen für eine dem Tarifiergebnis entsprechende Einmalzahlung für die Empfängerinnen und Empfänger von Dienst- und Anwärterbezügen sowie von Unterhaltsbeihilfen.

Die Absätze 6 bis 8 regeln die Höhe und Anspruchsvoraussetzungen für die Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger zu gewährende Einmalzahlung.

Zu § 3:

In Absatz 1 wird die für das Jahr 2012 vorgesehene lineare Bezügeanpassung durch Verweisungen auf § 1 geregelt. Durch Satz 2 werden - entsprechend dem Tarifabschluss - die Grundgehaltsätze um weitere 17 Euro und die Anwärtergrundbeträge um weitere 6 Euro erhöht. Der in Satz 3 enthaltene Vomhundertsatz (1,8 v. H.) gibt den durchschnittlichen Satz der allgemeinen Erhöhung der Dienstbezüge wieder.

Absatz 2 beinhaltet den auf 1,62 v. H. verminderten Anpassungssatz für den Auslandszuschlag und den Auslandskinderschlag (= 85 v. H. von 1,9 v. H.).

Zu § 4:

Hierdurch wird den Mitgliedern der Landesregierung, den ehemaligen Mitgliedern der Landesregierung und ihren Hinterbliebenen eine Einmalzahlung in entsprechender Anwendung der für die Beamtinnen, Beamten, Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger geltenden Regelungen gewährt.

Zu Artikel 2 (Änderung des Niedersächsischen Besoldungsgesetzes):

Hierdurch werden die ab 1. April 2011 gültigen Besoldungstabellen Bestandteil des Niedersächsischen Besoldungsgesetzes und ersetzen die bisherigen Anlagen 2 bis 13.

Zu Artikel 3 (Weitere Änderung des Niedersächsischen Besoldungsgesetzes):

Hierdurch werden die ab 1. Januar 2012 gültigen Besoldungstabellen Bestandteil des Niedersächsischen Besoldungsgesetzes und ersetzen die ab 1. April 2011 gültigen Anlagen 2 bis 13.

Zu Artikel 4 (Inkrafttreten):

Artikel 4 regelt das Inkrafttreten des Gesetzes.